

Kirchliches VERORDNUNGSBLATT

für die Diözese Graz-Seckau

I. GESETZE UND VERORDNUNGEN

7.

Berufsgemeinschaft der Laien im pastoralen Dienst – Statutenänderung

Das Statut der Berufsgemeinschaft der Laien im pastoralen Dienst der Diözese Graz-Seckau in der Fassung vom 24. Jänner 2012 (KVBI 2012,7) wird wie folgt geändert:

„§ 3 Mitgliedschaft in der Berufsgemeinschaft

3.1. Der Berufsgemeinschaft gehören als ordentliche Mitglieder Laien und Angehörige von Instituten gottgeweihten Lebens an, die mit Dekret des Ordinarius zum pastoralen Dienst bestellt sind: Pastoralassistentinnen und Pastoralassistenten, pastorale Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie im Pastoralamt, im Amt junge Kirche und in der Katholischen Aktion pastoral Tätige.“

Diese Änderung ist mit 1. Jänner 2020 wirksam.

Graz, 1. Jänner 2020

Ord.-Zl.: 15 Lp 1-20

+ Wilhelm Krautwaschl m.p.
Diözesanbischof

Dr. Michael Pregartbauer m.p.
Kanzler

8.

Ordnung der Vermögensverwaltung des römisch-katholischen Bistums Graz-Seckau

I. Präambel

Das römisch-katholische Bistum Graz-Seckau, im Folgenden kurz auch „Mensalgut“ genannt, ist eine kirchliche Rechtsperson, welche nach den Vorschriften des Konkordates vom 5. Juni 1933, BGBl. II Nr. 2/1934, auch Rechtspersönlichkeit für den staatlichen Bereich zukommt.

Das Mensalgut ist ein nach kirchlichen Vorschriften – analog den Pfarrprüfunden – gestiftetes Vermögen, welches

INHALT

I. GESETZE UND VERORDNUNGEN

7. Berufsgemeinschaft der Laien im pastoralen Dienst der Diözese Graz-Seckau – Statutenänderung
8. Ordnung der Vermögensverwaltung des römisch-katholischen Bistums Graz-Seckau

II. PERSONEN – NACHRICHTEN

III. MITTEILUNGEN

4. Firmungen

dem Diözesanbischof als Fruchtgenussberechtigtem zu Unterhalt und Amtsführung sowie zur Erhaltung des Bischofshofes dient.

Das Mensalgut stellt ein dem Diözesanbischof direkt zur Verwaltung und Nutznießung zugeordnetes Vermögen dar, welches von ihm eigenständig geführt wird.

II. Grundsätze für die wirtschaftliche Führung

Das Mensalgut stammt zunächst aus der Bewirtschaftung der Güter der ursprünglichen Realdotation sowie aus Erträgen später erworbenen Vermögens. Maßgebliches Ziel ist es, das Mensalgut einerseits nach den einschlägigen kirchenrechtlichen Bestimmungen (insb. cann. 1277, 1284 ff CIC) zu verwalten wie

1. Erhaltung des Vermögens;
2. eine ausgeglichene Jahresbilanz;
3. eine nachvollziehbare Dokumentation aller Geschäftsvorgänge

und andererseits entsprechend den strategischen Vorgaben und Zielen des Diözesanbischofs nach den Grundsätzen von Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit zu führen, wobei in der Regel ein positiver Jahresabschluss erzielt werden muss.

Sämtliche Organe und deren Mitglieder sind in ihrer Tätigkeit an die staatlichen Gesetze, das allgemeine Kirchenrecht, an die generellen und besonderen Weisungen des Diözesanbischofs über die Verwaltung des Mensalgutes sowie an diese Ordnung gebunden. Insbesondere sind

auch die von der Österreichischen Bischofskonferenz verlautbarten allgemeinen Wertgrenzen gemäß can. 1277, 1292 und 1297 CIC zu beachten (siehe Pkt. V.7.g, bei Veräußerungen ist die Untergrenze dzt. € 80.000,00 und die Obergrenze € 3.000.000,00).

III. Organe (can. 1279)

1. Diözesanbischof

Der Diözesanbischof ist gem. can. 1483 CIC/1917 i.V.m. Amtsblatt der Österreichischen Bischofskonferenz 3, 1989, Nr. 34 Vertreter und Verwalter des Mensalguts. Er vertritt dieses rechtlich nach innen und außen.

2. Direktor¹

3. Kuratorium

Soweit diese Ordnung für die Geschäftsabwicklung keine besonderen Bestimmungen enthält, gelten die allgemeinen Regelungen des Bischöflichen Ordinariates.

IV. Direktor

1. Der Diözesanbischof kann die mit der Vertretung und Verwaltung des Mensalguts zusammenhängenden Befugnisse und Pflichten nach Anhörung des Diözesanen Wirtschaftsrates und des Collegium Consultorum in schriftlicher Form – grundsätzlich befristet – an einen Direktor übertragen. Wiederbestellungen nach Ablauf der Funktionsperiode sind möglich.
2. Unabhängig vom Dienstvertrag ist dem Diözesanbischof ein Widerruf in schriftlicher Form jederzeit möglich und dieser bedarf keiner Zustimmung oder Annahme. Ebenso kann der Direktor unabhängig vom Dienstvertrag unter Einhaltung einer einmonatigen Frist zum jeweiligen Monatsletzten seinen Auftrag schriftlich zurücklegen.
3. Der Direktor ist direkt dem Diözesanbischof verantwortlich.
4. Der Direktor hat die Verwaltung des Mensalgutes und die dazugehörigen Betriebe mit Sorgfalt zu führen (can. 1284). Er entscheidet im Sinne des kirchlichen Auftrags in allen Angelegenheiten der Vermögensverwaltung sowie der organisatorischen und inhaltlichen Führung des Mensalgutes, sofern nicht ausdrücklich anderes bestimmt ist.

Diese Angelegenheiten sind insbesondere:

- a) Erstellung des jährlichen Haushaltsplanes und der Jahresrechnung und dessen Vorlage an das Kuratorium;
- b) Einholung der Zustimmung des Kuratoriums gemäß den Bestimmungen in dieser Ordnung sowie des Diözesanen Wirtschaftsrates und des Collegium Consultorum, soweit dies kirchenrechtlich vorgesehen ist;

- c) Erarbeitung eines Vorschlags strategischer Ziele für die Verwaltung und Führung des Mensalgutes zur Vorlage an das Kuratorium;
 - d) Zumindest halbjährliche Berichterstattung über das laufende Kalenderjahr bzw. über den Budgetplan, bestehend aus Investitions-, Finanz- und Personalplanung an das Kuratorium;
 - e) Anstellung, Kündigung und Entlassung von Dienstnehmern. Die Ernennung und Abberufung von Leitern einzelner Teilbetriebe bedarf der Zustimmung des Diözesanbischofs und der Anhörung des Kuratoriums;
 - f) Regelmäßige Information über alle wichtigen Geschäftsvorgänge an den Diözesanbischof sowie an das Kuratorium;
 - g) Erstellung einer Geschäftsordnung.
- Die Pflichten des Direktors ergeben sich aus dieser Ordnung sowie aus den Vorschriften des kirchlichen Rechts und den allgemeinen und besonderen Anweisungen des Diözesanbischofs.

V. Kuratorium

1. Zur Beratung des Diözesanbischofs und des Direktors bestellt der Diözesanbischof ein Kuratorium (Vermögensverwaltungsrat im Sinne von can. 1280 CIC) bestehend aus mindestens drei und höchstens fünf stimmberechtigten Mitgliedern.
2. Vorsitzender des Kuratoriums ohne Stimmrecht ist der Diözesanbischof. Er kann einen geschäftsführenden Vorsitzenden bestellen.
3. Das Kuratorium unterstützt den Diözesanbischof bei der Verwaltung des Mensalgutes, begleitet die Arbeit des Direktors und übt die Aufsicht über die Vermögensverwaltung aus.
4. Die Funktionsdauer der Mitglieder des Kuratoriums beträgt fünf Jahre, eine einmalige Wiederbestellung ist möglich.
5. Die Funktionsdauer endet durch
 - Zeitablauf,
 - Rücktritt,
 - Abberufung aus schwerwiegendem Grund
 - und automatisch drei Monate nach der Amtsübernahme eines neuen Diözesanbischofs.
 Ein allfälliger Rücktritt ist dem Diözesanbischof schriftlich mitzuteilen.
6. Zur Beschlussfähigkeit ist die Anwesenheit von mehr als der Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder erforderlich. Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst.
7. Das Kuratorium hat folgende Rechte und Pflichten:
 - a) Erarbeitung der strategischen Vorgaben und Ziele nach den Grundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit;
 - b) Beschlussfassung über den Haushaltsplan;

¹ Die personenbezogenen Bezeichnungen umfassen Frauen und Männer in gleicher Weise, wenn nicht anderes im Recht vorgesehen ist oder aus der Natur der Sache feststeht. Bei der Anwendung auf bestimmte Personen ist die jeweils geschlechtsspezifische Form zu verwenden.

- c) Beschlussfassung über die Jahresrechnung vor Vorlage an den Diözesanen Wirtschaftsrat;
 - d) Einsichtsrecht in alle Geschäftsvorgänge und Einholung von Auskünften aller Art beim Direktor sowie die Entgegennahme der laufenden Geschäftsberichte von diesem;
 - e) Durchführung von jährlich mindestens vier Sitzungen, bei Bedarf öfter;
 - f) Vor Bestellung oder Abberufung von Leitern einzelner Teilbetriebe ist das Kuratorium verpflichtend – bei sonstiger Ungültigkeit – anzuhören.
 - g) Zustimmungsrecht zu Geschäften (des Direktors), wenn diese
 - bei An- und Verkäufen € 30.000,00
 - bei nicht im Budget vorgesehenen Ausgaben € 15.000,00
 übersteigen;
 - weiters besteht zusätzlich ein Zustimmungsrecht des Kuratoriums bei jenen Rechtsgeschäften, für welche die Österreichische Bischofskonferenz (can. 1297 CIC) eine Zustimmungspflicht des Diözesanen Wirtschaftsrats zwingend vorsieht (wie insbesondere Bestandsverträge mit einem Jahresentgelt von dzt. mehr als € 30.000,00 oder einer Dauer von mehr als 20 Jahren oder bei unbestimmter Dauer mit einem Kündigungsverzicht von mehr als 20 Jahren), Amtsblatt der Österreichischen Bischofskonferenz 2019, Nr. 77.
 - h) Beratung des Diözesanbischofs bei der Verwendung der Überschüsse, die nicht dem Stammvermögen zugeführt werden;
 - i) Beratung aller Angelegenheiten, die der Diözesanbischof festlegt oder in welchen der Direktor um Rat bittet.
8. Über sämtliche Sitzungen und Beschlüsse des Kuratoriums ist ein Protokoll zu führen. Beschlüsse werden durch gesonderte und ausdrückliche, schriftliche Genehmigung durch den Diözesanbischof rechtswirksam.
9. Der Vorsitzende und der Direktor führen in der Regel zweimal jährlich ein Informationsgespräch mit dem Ökonomen der Diözese.

VI. Regelungen für die Zeit der Vakanz

1. Bei Eintritt einer Sedisvakanz bleiben die Funktionsträger – ausgenommen Gefahr in Verzug – in ihren Funktionen, bis der neue Diözesanbischof sein Amt angetreten hat. Die Funktionsperiode des Kuratoriums endet drei Monate nach Amtsantritt des neuen Bischofs.
2. Das Veränderungsverbot gemäß can. 428 § 1 CIC ist zu beachten. Notwendige Entscheidungen sind nach interner Beschlussfassung im Kuratorium dem Diö-

zesanadministrator bzw. Apostolischen Administrator und dem Ökonomen der Diözese zur Zustimmung vorzulegen.

VII. Inkrafttreten

Dieses Statut tritt mit 1. September 2020 in Kraft. Es ersetzt die „Ordnung der Verwaltung des römisch-katholischen Bistums Graz-Seckau“ vom 1. Februar 2010 in der Fassung vom 28. Juni 2016.

Graz, 17. Jänner 2020

Ord.-Zl.: 1 Di/Se 1-20

+ Wilhelm Krautwaschl m.p.
Diözesanbischof

Dr. Michael Pregartbauer m.p.
Kanzler

II. PERSONEN-NACHRICHTEN

A. KLERUSVERÄNDERUNGEN

I. Ernennungen und Bestellungen Diakone

1. Zentrale Aufgaben

mit 17. Jänner 2020:

Schäffmann Mag. Heimo, Pfarrer von Obdach, St. Anna am Lavantegg, St. Georgen bei Obdach und St. Wolfgang bei Obdach, zum Geistlichen Assistenten der Katholischen Frauenbewegung der Diözese;

2. Pfarren

mit 1. Februar 2020:

Figo Werner zum Ständigen Diakon in Graz-HI. Schutzengel und Graz-Christkönig (bisher Graz-Süd, Graz-Liebenau, Graz-St. Christoph in Thondorf und Graz-St. Peter);

II. Verstorben

Hübler Walter, Geistlicher Rat, am 20. Februar 2020 in Stubenberg, am 24. Februar 2020 in Stubenberg beigesetzt.

Geboren am 5. April 1939 in Unzmarkt, Priesterweihe am 7. Juli 1963 in Graz; 1963 – 1968 Kaplan in Köflach und Leoben-Waasen, 1968 – 1980 Pfarrer von Wartberg im Mürztale, 1973 – 1979 Dechantstellvertreter bzw. 1979 – 1980 Administration des Dekanates Mürztal, 1980 – 1990 Pfarrer von Leibnitz und 1980 – 1988 auch Dechant des Dekantes Leibnitz, 1990 – 2001 Pfarrer von Birkfeld, 2001 – 2010 Pfarrer von Fürstenfeld und Moderator in Blumau sowie Krankenhausseelsorger am LKH Fürstenfeld, 2003 – 2007 auch Dechantstellvertreter des Dekanates Waltersdorf; Religionslehrer von 1963 – 1984 an diversen Schulen (VS I und VS II sowie HS Köflach, Berufsschule Voitsberg, HS Leoben-Donawitz, VS Wartberg und VS Mitterdorf sowie HS Kindberg, HS I Leibnitz); seit 1. September 2010 emeritiert; wohnhaft Stubenberg.

Gartner Mag. Dr. Johannes OSB, Konsistorialrat, OStR, em. Abt. von Seckau, am 20. Februar 2020 in Steyr, am 28. Februar 2020 in Seitenstetten beige-
setzt. Geboren am 28. Mai 1940 in Wien, Priesterweihe am 29. Juni 1967 in Waidhofen an der Ybbs; 2000 – 2010 Abt des Benediktinerstiftes Seckau; zuletzt wohnhaft Haag.

Rosenegger P. Berthold OSB, Geistlicher Rat, am 20. Februar 2020 in Frauenberg an der Enns, am 27. Februar 2020 in Admont beige-
setzt.

Geboren am 13. Juli 1937 in Molln/OÖ, Priesterweihe am 29. Juni 1967 in Admont; 1989 – 1990 Provisor bzw. 1990 – 2005 Pfarrer in Altenmarkt an der Enns und Unterlaussa; Religionslehrer von 1972 – 2002 an diversen Schulen (Gmnasium Admont, HBLA Raumberg, Landwirtschaftliche Fachschule Grabnerhof); seit 1. Mai 2005 emeritiert; wohnhaft Frauenberg an der Enns

R. i. p.

B. LAIEN

Pastoraler Dienst

1. Anstellungen und Versetzungen

mit 1. Jänner 2020:

Reichsthaler Gottfried, Pastoraler Mitarbeiter an den Landespflegezentren Mautern und Knittelfeld, als Pastoraler Mitarbeiter am SeneCura Sozialzentrum Knittelfeld;

III. MITTEILUNGEN

4. Firmungen 2020 in der Steiermark

Pfingstsonntag, 31. Mai 2020

Graz-Dom 10.00 Uhr Schn
Für die Firmungen im Dom ist die Anmeldung im Dom-
pfarramt erforderlich. Möglicher Firmtermin auch für Er-
wachsene (kein eigener Erwachsenenfirmungstermin).

Firmungen in Graz

Samstag, 18. April 2020

Graz-St. Elisabeth in Webling 10.00 Uhr Pe
Graz-Straßgang 10.00 Uhr Le

Sonntag, 19. April 2020

Feldkirchen 10.30 Uhr Ha
Graz-Puntigam 8.45 Uhr Bie

Samstag, 25. April 2020

Graz-Straßgang 10.00 Uhr Le
Graz-Straßgang 15.00 Uhr Le

Sonntag, 26. April 2020

Graz-Schmerzhaftes Mutter 9.30 Uhr
Diözesanbischof

Samstag, 2. Mai 2020

Graz-Herz Jesu 13.30 Uhr
Diözesanbischof

Graz-Herz Jesu 16.00 Uhr
Diözesanbischof

Graz-St. Josef (Kroatische Gemeinde) 11.00 Uhr
Msgr. Dr. Vjekoslav Huzjak,
Bischof von Bjelovar-Križevci/Kroatien

Sonntag, 3. Mai 2020

Graz-Hl. Johannes Bosco 9.00 Uhr Le

Samstag, 9. Mai 2020

Graz-Hohenrain 10.00 Uhr UI

Graz-St. Veit 10.30 Uhr Le

Samstag, 16. Mai 2020

Bischöfliches Gymnasium 10.00 Uhr
Diözesanbischof

Bischöfliches Gymnasium 14.30 Uhr
Diözesanbischof

Graz-Christkönig 15.00 Uhr Pe

Graz-Hl. Schutzengel 10.00 Uhr Pe

Graz-St. Josef 10.00 Uhr Ko

Graz-St. Peter 10.00 Uhr UI

Sonntag, 17. Mai 2020

Graz-Karlau 9.00 Uhr Schr

Graz-St. Peter 10.00 Uhr UI

Donnerstag, 21. Mai 2020, Christi Himmelfahrt

Graz-Messendorf 8.30 Uhr UI

Samstag, 23. Mai 2020

Graz-Gösting 10.00 Uhr Me

Sonntag, 24. Mai 2020

Graz-Andritz 10.30 Uhr

Diözesanbischof

Pfingstsamstag, 30. Mai 2020

Graz-St. Leonhard 10.00 Uhr

Diözesanbischof

Graz-St. Leonhard 14.30 Uhr

Diözesanbischof

Thal 10.00 Uhr Ja

Pfingstsonntag, 31. Mai 2020

Graz-Christus der Salvator 10.00 Uhr Schr

Graz-Hl. Blut - Stadtpfarre 10.00 Uhr Le

Graz-Kalvarienberg 9.00 Uhr

Diözesanbischof

Graz-Liebenau 10.00 Uhr UI

Graz-Liebenau 14.00 Uhr UI

Graz-Mariahilf 9.30 Uhr Ko

Sonntag, 7. Juni 2020

Graz-Graben 10.15 Uhr Le

Graz-Mariatrost 10.30 Uhr

Diözesanbischof

Graz-Ragnitz	10.30 Uhr	Schr	<i>Freitag, 1. Mai 2020</i>		
Graz-St. Vinzenz	9.30 Uhr	Str	Arnfels	15.00 Uhr	Trs
Firmungen außerhalb von Graz			Gnas	10.00 Uhr	Ne
<i>Samstag, 18. April 2020</i>			Leutschach	10.00 Uhr	Trs
Deutsch-Goritz	10.00 Uhr	Kö	Pöls	10.00 Uhr	Schr
Ehrenhausen	14.00 Uhr	Fei	St. Bartholomä an der Lieboch	10.00 Uhr	Ka
Gamlitz	9.30 Uhr	Fei	<i>Samstag, 2. Mai 2020</i>		
Kirchberg an der Raab	10.00 Uhr	Ne	Gleinstätten	10.00 Uhr	Ha
Rottenmann	10.00 Uhr		Leoben-St. Xaver	10.00 Uhr	PI
Diözesanbischof			Niklasdorf	15.00 Uhr	PI
Selzthal	15.00 Uhr		Öblarn	10.00 Uhr	Schi
Diözesanbischof			St. Margarethen bei Lebring	10.00 Uhr	Me
St. Peter ob Judenburg	9.30 Uhr	Tru	St. Ruprecht an der Raab	16.00 Uhr	Pe
Weißkirchen	9.00 Uhr	Gr	Trautmannsdorf	10.00 Uhr	Ne
Zeltweg	10.00 Uhr	Schi	<i>Sonntag, 3. Mai 2020</i>		
<i>Sonntag, 19. April 2020</i>			Gröbming	9.00 Uhr	Schi
Haus	8.30 Uhr	Schi	Pischelsdorf	9.00 Uhr	Pe
Heiligenkreuz am Waasen	10.00 Uhr	Le	St. Marein bei Knittelfeld	9.00 Uhr	
Köflach	8.30 Uhr	Pe	Diözesanbischof		
Köflach	10.30 Uhr	Pe	Stübing	10.00 Uhr	Ja
Maria Lankowitz	10.00 Uhr	Gr	<i>Samstag, 9. Mai 2020</i>		
Murau	10.00 Uhr	Hop	Bad Blumau	14.30 Uhr	Re
Mureck	10.15 Uhr	Ne	Bad Waltersdorf	10.00 Uhr	Re
Schladming	11.00 Uhr	Schi	Edelsbach	10.00 Uhr	Kö
St. Johann bei Herberstein	8.30 Uhr		Fehring	14.00 Uhr	Hö
Diözesanbischof			Ilz	9.30 Uhr	Li
Wagna	9.00 Uhr	Fei	Judenburg-St. Nikolaus	10.00 Uhr	Tru
<i>Samstag, 25. April 2020</i>			Kalwang	10.00 Uhr	Fei
Bruck an der Mur	9.00 Uhr	Fei	Kammern	14.30 Uhr	Fei
Bruck an der Mur	11.30 Uhr	Fei	Kapfenberg-Hl. Familie	9.30 Uhr	Pe
Burgau	15.00 Uhr	Li	Kapfenberg-Hl. Familie	14.30 Uhr	Pe
Dobl	10.00 Uhr	Pe	Kobenz	10.00 Uhr	Hop
Fohnsdorf	10.00 Uhr	Hop	Krieglach	10.00 Uhr	Ha
Fürstenfeld	10.00 Uhr	He	Langenwang	15.00 Uhr	Ha
Fürstenfeld	15.00 Uhr	He	Lannach	9.30 Uhr	Schn
Jagerberg	10.00 Uhr	We	Schwanberg	10.00 Uhr	Me
Leoben-Göß	10.00 Uhr	PI	St. Lorenzen bei Knittelfeld	14.00 Uhr	Hop
Liezen	15.00 Uhr	Hom	St. Veit am Vogau	10.00 Uhr	Schr
St. Anna am Aigen	15.00 Uhr	We	Stainz	10.00 Uhr	Trs
St. Michael in Obersteiermark	10.00 Uhr	Ha	<i>Sonntag, 10. Mai 2020</i>		
St. Stefan ob Leoben	15.00 Uhr	Ha	Hengsberg	10.00 Uhr	Fei
St. Stefan ob Stainz	10.00 Uhr	Me	Passail	10.00 Uhr	Pe
Stanz im Mürztale	15.00 Uhr	Schr	Trieben	10.00 Uhr	Hom
Unzmarkt	10.00 Uhr	Tru	<i>Samstag, 16. Mai 2020</i>		
Voitsberg	8.30 Uhr	Li	Eggersdorf	10.00 Uhr	Gr
Voitsberg	10.00 Uhr	Li	Judenburg-St. Magdalena	15.00 Uhr	Schr
<i>Sonntag, 26. April 2020</i>			Kumberg	15.00 Uhr	Gr
Kindberg	9.00 Uhr	Schr	Lind-St. Martin (Pfarrkirche)	9.00 Uhr	Schr
Leoben-Lerchenfeld	10.00 Uhr	PI	Lind-St. Martin (Pfarrkirche)	11.00 Uhr	Schr
Mooskirchen	10.00 Uhr	Hö	Mürzzuschlag	10.00 Uhr	Fei
Obdach	9.00 Uhr	Le	Paldau	15.00 Uhr	Kö
Pernegg	10.00 Uhr	Fei	Seckau (Schulfirmung)	10.00 Uhr	Hop
Ranten	10.00 Uhr	Hop	Spital am Semmering	15.00 Uhr	Fei
Übelbach	8.30 Uhr	Hel			

St. Georgen an der Stiefing	10.00 Uhr	Re	Friedberg	9.30 Uhr	May
St. Katharein an der Laming	10.00 Uhr	PI	Gaal	9.30 Uhr	Tru
St. Peter am Ottersbach	15.00 Uhr	Hö	Grafendorf	9.30 Uhr	We
St. Stefan im Rosentale	10.00 Uhr	Hö	Hartmannsdorf	9.30 Uhr	Re
Weng	10.00 Uhr	Ha	Holleneegg	10.00 Uhr	Schn
Wolfsberg im Schwarzautale	10.00 Uhr	We	Kalsdorf	15.00 Uhr	Ka
<i>Sonntag, 17. Mai 2020</i>			Lieboch	9.30 Uhr	Pe
Allerheiligen bei Wildon	10.30 Uhr	Bie	Mariazell	10.00 Uhr	PI
Deutschfeistritz	9.00 Uhr	Hel	Puch bei Weiz	10.00 Uhr	He
Eibiswald	10.00 Uhr	Fei	Rein	10.00 Uhr	Hel
Großlobming	10.00 Uhr	Tru	Sinabelkirchen	14.30 Uhr	Re
Mariahof	9.00 Uhr	Hop	St. Gallen	14.00 Uhr	Ha
Mitterdorf im Mürztale	10.00 Uhr	Ha	St. Lorenzen im Mürztale	10.00 Uhr	Schw
Straden	10.00 Uhr	Hö	St. Lorenzen ob Scheifling	9.30 Uhr	Schr
<i>Donnerstag, 21. Mai 2020, Christi Himmelfahrt</i>			Trofaiach	10.00 Uhr	Gr
Seckau (Pfarrfirmung)	9.00 Uhr	Tru	Trofaiach	14.00 Uhr	Gr
Semriach	10.00 Uhr	Hel	Wies	14.00 Uhr	Fei
<i>Samstag, 23. Mai 2020</i>			Wildon	10.00 Uhr	Me
			<i>Pfingstsonntag, 31. Mai 2020</i>		
Aflenz	9.00 Uhr	PI	Admont	10.00 Uhr	Ha
Bärnbach	9.00 Uhr	Ka	Birkfeld	8.30 Uhr	Schw
Bärnbach	11.00 Uhr	Ka	Birkfeld	10.30 Uhr	Schw
Deutschlandsberg	10.00 Uhr	Schr	Großsteinbach	9.00 Uhr	He
Ebersdorf	14.30 Uhr	Re	Hartberg	8.30 Uhr	Li
Eichkögl	10.00 Uhr	We	Hartberg	10.30 Uhr	Li
Frauental an der Laßnitz	14.00 Uhr	Schr	Pack	10.15 Uhr	Ja
Hausmannstätten	8.30 Uhr	Pe	Rein	10.00 Uhr	Hel
Hausmannstätten	10.45 Uhr	Pe	St. Lambrecht	10.15 Uhr	PI
Irdning	10.00 Uhr	Schi	St. Peter im Sulmtale	10.00 Uhr	Fei
Kitzeck	9.30 Uhr	Hop	Vorau	8.00 Uhr	May
Leibnitz	9.00 Uhr	Fei	Vorau	10.00 Uhr	May
Leibnitz	11.00 Uhr	Fei	<i>Pfingstmontag, 1. Juni 2020</i>		
St. Margarethen an der Raab	10.00 Uhr	He	Bad Aussee	9.15 Uhr	Schi
St. Radegund am Schöckel	10.00 Uhr	Gr	Frohnleiten	9.00 Uhr	Ja
Stainach	10.00 Uhr	Hom	St. Jakob in Geistthal	10.00 Uhr	Gr
Stiwoll	10.00 Uhr	Hel	Gleisdorf	8.45 Uhr	He
<i>Sonntag, 24. Mai 2020</i>			Gleisdorf	11.00 Uhr	He
Kaindorf	10.00 Uhr	Pe	Ligist	10.00 Uhr	Pe
Leibnitz	10.00 Uhr	Fei	Pöllau	9.00 Uhr	Li
Stadl an der Mur	10.00 Uhr	Hop	St. Johann im Saggautale	9.00 Uhr	Fei
Stallhofen	10.00 Uhr	Li	St. Johann ob Hohenburg	9.00 Uhr	Le
St. Marein am Pickelbach	10.00 Uhr	Gr	St. Marein bei Neumarkt	10.00 Uhr	Tru
St. Oswald-Möderbrugg	10.00 Uhr	Schr	St. Margarethen bei Knittelfeld	10.00 Uhr	Hop
<i>Freitag, 29. Mai 2020</i>			<i>Samstag, 6. Juni 2020</i>		
Pius-Institut der Kreuzschwestern (Bruck)	10.30 Uhr	Fei	Edelschrott	10.00 Uhr	Li
<i>Pfingstsamstag, 30. Mai 2020</i>			Eisenerz	10.00 Uhr	Ha
Anger	15.00 Uhr	Li	Gratkorn	9.30 Uhr	Hel
Bad Radkersburg	10.00 Uhr	Kö	Gratkorn	11.30 Uhr	Hel
Feldbach	14.00 Uhr	Hö	Groß St. Florian	10.00 Uhr	Fei
Feldbach	16.00 Uhr	Hö	Hitzendorf	9.00 Uhr	Ka
Fernitz	9.30 Uhr	Ka	Hitzendorf	11.00 Uhr	Ka
Frauenberg an der Enns	9.30 Uhr	Ha	Kirchbach	10.00 Uhr	Hö
			Knittelfeld	9.00 Uhr	Schr
			Knittelfeld	11.00 Uhr	Schr

Premstätten	10.00 Uhr	Gr	Hom	Regionalkoordinator
St. Nikolai im Sausal	9.30 Uhr	Hop		Pfarrer P. Mag. Egon Homann OSB, Admont
Unterlamm	10.00 Uhr	We	Hop	P. Dr. Willibald Hopfgartner OFM, Graz
Weiz	10.00 Uhr	Pe	Ja	Kan. P. Mag. August Janisch OCist, Rein
Wundschuh	15.00 Uhr	Gr	Ka	Regionalkoordinator
<i>Sonntag, 7. Juni 2020</i>				
Bad Mitterndorf	10.00 Uhr	Hom	Kö	em. O.Univ.-Prof. Kan. Dr. Bernhard Körner
Breitenfeld an der Rittschein	10.15 Uhr	Hö	Ko	Pfarrer Kan. Mag. Alois Kowald
Neuberg an der Mürz	10.00 Uhr	Ha	Le	Propst und Pfarrer
Weiz	10.00 Uhr	Pe	Li	Kan. Msgr. Mag. Christian Leibnitz
<i>Samstag, 13. Juni 2020</i>				
Kainach	10.00 Uhr	Gr	Me	Generalvikar Kan. Dr. Mag. Erich Linhardt
Oberwölz	9.30 Uhr	Schr	Ne	Propst Prälat Mag. Bernhard Mayrhofer CRSA, Vorau
St. Magdalena bei Hartberg	10.00 Uhr	Re	Pe	Provisor Msgr. Dr. Herbert Meßner
St. Peter am Kammersberg	15.00 Uhr	Schr	PI	Pfarrer Kan. Msgr. Mag. Franz Neumüller
<i>Sonntag, 14. Juni 2020</i>				
Nestelbach	9.00 Uhr	Gr	Re	Mag. Bernhard Pesendorfer CM
<i>Samstag, 20. Juni 2020</i>				
Breitenau	10.00 Uhr	Fei	Schi	Prälat Mag. Benedikt Plank OSB, Abt von St. Lambrecht
<i>Samstag, 11. Juli 2020</i>				
Salla	10.00 Uhr	Ka	Schn	Prälat Mag. Gerhard Rechberger CRSA, em. Propst von Vorau
Zeichenerklärung				
Bie	em. Pfarrer Kan. Msgr. Mag. Josef Bierbauer		Str	Prior P. MMag. Maximilian Schiefermüller OSB, Admont
Fei	em. Propst Kan. Johann Feischl		Schn	Bischofsvikar Dompfarrer
Gr	Provisor Mag. Dietmar Grünwald		Ka	Kan. Prälat Dr. Heinrich Schnuderl
Ha	Prälat Mag. Gerhard Hafner OSB, Abt von Admont		Schr	Regens MMag. Thorsten Schreiber
He	Regionalkoordinator		Schw	Regionalkoordinator
	Pfarrer Mag. Anton Herk-Pickl		Str	Pfarrer Mag. David Schwingenschuh
Hel	Prälat Mag. Philipp Helm Ocist, Abt von Rein		Trs	Prälat Otto Strohmaier OSB, Altabt von St. Lambrecht
Hö	Gerichtsvikar Msgr. Mag. Dr. Gerhard Hörting		Tru	Regionalkoordinator
			UI	Pfarrer Mag. Martin Trummel
			We	Pfarrer Dr. Stefan Ulz
				Regionalkoordinator
				Pfarrer Mag. Friedrich Weingartmann

Bischöfliches Ordinariat Graz-Seckau
Graz, am 1. März 2020

Dr. Erich Linhardt
Generalvikar

Dr. Michael Pregartbauer
Kanzler